

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

107 (20.4.1890) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 107. Viertes Blatt.

Sonntag den 20. April

1890.

Straßenwartstelle.

3.1. Der Straßenwartsdienst auf Distrikt Nr. 21 der Landstraße Nr. 2 — Mannheim-Rehl — ist erledigt.

Der Anfangsgehalt beträgt 360 Mk. und das Hilfsarbeiterverdienst jährlich 165 Mk.

Bewerber wollen ihre Eingaben mit Militärpaß, Führungsbüchlein, Leumundzeugniß und Gesundheitszeugniß bis spätestens 14. Mai 1890 der Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe — Westendstraße 61 — einleiten.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 21. April d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

versteigere ich Häbringerstraße 44 hier im Vollstreckungsweg öffentlich gegen Baarzahlung:

2 Ladentische mit Schäften, verschiedene Figuren, Puppen, Ringlampen, Fischgläser mit Goldfischen und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 17. April 1890.

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 21. d. Mts.,

Nachmittags 6 Uhr,

werde ich im Gemeindehaus zu Mühlburg, Hardtstraße 3, gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern, und zwar:

eine neue Nähmaschine, Stolla, und einen alten Sekretär.

Karlsruhe, den 18. April 1890.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 22. April l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Herrenstraße 52 im Hinterhaus nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, einiges Weißzeug, 4 einthürige Schränke, 1 Zulegtisch, 3 Polsterstühle, 1 Leibstuhl, 2 Küchenbänke, 2 Nachttische, einiges Porzellan und sonst verschiedene Gegenstände,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 19. April 1890.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermieten.

* Fasanenstraße 45 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

* 21. Friedenstraße 17 ist die Bel-Etage von 8 Zimmern, Badeeinrichtung und allem übrigen Zugehör, durchaus der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Seitenbau, parterre.

* Hirschstraße 12 ist eine freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer sogleich zu vermieten.

* Karls-Friedrichstraße 5 (Marktplatz) ist im Seitenbau, eine Etage hoch gelegen, eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Juli an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* 21. Karlstraße 53, nächst der Gartenstraße, ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* 21. Marienstraße 83 ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf den 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Augartenstraße 47.

* Ruppurrerstraße 7 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.

* 21. Berdstraße 66 im 2. Stock des Seitenbaues ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschkhaus wegen Wegzug auf 23. April oder später zu vermieten.

* Eine Parterrewohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 59 im 2. Stock.

Grenzstraße 26

zu vermieten:

Unterer Stock 4 Zimmer,

dritter Stock 3 Zimmer und Zugehör.

Näheres zu erfragen Westendstraße 32 im Hinterhaus.

Laden zu vermieten.

* Ein schöner, mittelgroßer Laden mit einem Schaufenster ist mit oder ohne Wohnung billig zu vermieten. Ein Kurzwaaren- oder Schuhmacher-Geschäft erhält den Vorzug. Der Laden würde sich für eine einzelstehende Person gut eignen und wird auf Verlangen auch nur ein Zimmer dazu abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Spezereigeschäft zu vermieten.

* Wegen Wegzug ist ein Spezereiladen mit ziemlich großem Bierverbrauch nebst zwei schönen Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 75 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

Eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden u. s. w. wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Am liebsten zwischen der Herren- und Leopoldstraße im 2. Stock, parterre. Offerten wolle man gefälligst mit Angabe des Preises unter Nr. 387 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 42 im 3. Stock ist ein schönes, großes Zimmer sogleich oder auf 1. Mai an zwei solide Arbeiter zu vermieten.

* Ein Mansardenzimmer ist zu vermieten: Werberstraße 58, parterre.

* Ruppurrerstraße 48 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

* Kaiserstraße 85, drei Treppen hoch, ist ein kleineres möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Wielandstraße 26 im 2. Stock des Vorderhauses ist auf 1. Mai ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

* Blumenstraße 4 sind im 3. Stock 2 einfach möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder auf 1. Mai an solide Herren zu vermieten.

* Werberstraße 3, in der Nähe der Festhalle, ist im 3. Stock ein zweifensstriges, schönes, möbliertes Zimmer sogleich an einen besseren Herrn zu vermieten.

* Kaiserstraße 140 sind 3 sehr schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres daselbst 2 Treppen hoch.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 177 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Schützenstraße 81 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sofort oder auf 1. Mai an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Ein besseres unmöbliertes Zimmer, im 2. Stock gelegen, ist sofort oder auf 1. Mai an ein Fräulein oder einen Herrn billig zu vermieten. Näheres Adlersstraße 7 im 2. Stock rechts.

* Es ist ein unmöbliertes Zimmer sofort oder später an eine oder an zwei anständige Personen zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 17 im Hinterhaus, parterre.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist für 8 Mark per Monat sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 191 im 2. Stock des Hinterhauses.

Wilhelmstraße 47 sind im 2. Stock des Seitenbaues 2 unmöblierte Zimmer mit Kochöfen und Mansarde sogleich, auf 23. April oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Ein großes, schön möbliertes Zimmer in der Nähe des Hauptbahnhofes ist an einen besseren, anständigen Herrn zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 2, parterre.

* Kaiserstraße 33 sind im 2. Stock zwei gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. Mai zu vermieten. Auch werden dieselben einzeln abgegeben.

In ein freundlich möbliertes Zimmer,

nach der Straße gehend, wird ein Mitbewohner sofort oder später gesucht: Kronenstraße 53 im Vorderhaus, 3 Treppen hoch rechts.

Zimmer-Gesuche.

* Ein alleinstehendes, solides Mädchen sucht bis 1. Mai bei einer anständigen Familie ein kleines unmöbliertes Zimmer, womöglich mit Kochofen. Offerten wolle man gefl. unter Nr. 380 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Zwei bis drei möblierte Zimmer in gutem Hause für eine Familie von 3 Personen zwischen Herrenstraße und Polytechnikum gesucht. Adressen unter Nr. 389 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte,

hell, geräumig, für ein ruhiges Geschäft gesucht. Adressen unter Nr. 388 abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zum baldigen Eintritt gesucht: Schulstraße 2.

Ein solides, braves Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet, findet sogleich bei einer kleinen Familie gute Stelle. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

* Ein jüngeres, williges Mädchen, welches gerne häusliche Arbeiten verrichtet, findet sofort Stelle: Balbstraße 63 im 2. Stock rechts.

* Ein anständiges Mädchen, welches gründlich das Zimmerreinigen versteht und etwas nähen kann, wird sofort in Dienst gesucht. Näheres Strkel 33 a, zwei Treppen hoch.

* Ein tüchtiges, ehrliches Mädchen wird sofort gesucht: Kaiserstraße 44, 2 Treppen hoch. Ebenfalls ist ein gut erhaltener Sackwagen billig abzugeben.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und serviren kann, sowie ein Kindermädchen können sogleich eintreten: Schillerstraße 2.

Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Näheres Sophienstraße 13, Hinterhaus, 1. Stock (Neubau).

* Ein solides, reinliches Mädchen wird für Hausarbeit sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 99 im Laden rechts.

2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann und die übrigen Hausarbeiten zu übernehmen hat, findet sofort eine gute Stelle: Kaiserstraße 40 im 2. Stock.

U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Kinderhaus- und Kinder mädchen, Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen, Kellnerinnen, bessere und einfache Bausfrauen etc. finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, sucht in einem Gasthaus oder Hotel als Zimmermädchen Stelle. Zu erfragen Marienstraße 2 im 4. Stock.

C. Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, Zimmerarbeit versteht und gut empfohlen ist, sucht Stelle. Näheres bei Frau **Kast**, Balbstraße 29, 2. Stod.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann, sucht Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Eine gute Köchin sucht Stelle durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Kapital-Gesuch.

Auf ein im Centrum der Stadt gelegenes Haus, in der Nähe der Kaiserstraße, werden 12000 M. zur II. Hypothek gesucht. Anträge hierauf befördert unter Nr. 384 das Kontor des Tagblattes.

30000 bis 33000 Mark

per I. Hypothek (60% der Schätzung) werden auf ein gut gelegenes, neues Anwesen aufzunehmen gesucht. Anträge befördert unter Nr. 385 das Kontor des Tagblattes.

10000—12000 Mark

werden auf prima 2. Hypothek, zu 5 bis 5 1/2 % verzinstlich, baldmöglichst auf ein besseres Haus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 382 wolle man gest. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Blechner-Gesuch.

Ein tüchtiger Blechner, welcher selbstständig auch auf Installation arbeiten kann, findet sogleich dauernde Stellung bei

Friedrich Müller,
Balbstraße 62.

Stellen finden sofort:

tüchtige Restaurationsköchinnen, mehrere bessere und einfache Kellnerinnen, Haus- und Spülmädchen durch Frau **Höfler**, Fasanenstraße 34.

Büffetfräulein,

ein gewandtes und solides, wird zum baldigen Eintritt für ein hiesiges Hotel gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Sechs Küchenmädchen

finden zum sofortigen Eintritt Stellen. Lohn 15—20 Mark monatlich. Näheres durch Frau **Brütsch**, Herrenstraße 9 im 2. Stod.

Gesucht

wird zum sofortigen Eintritt ein braves, fleißiges Dienstmädchen: Marienstraße 42 im 3. Stod.

Tüchtiges weibliches Dienpersonal findet sofort ausgezeichnete Stellen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stod. 2.1.

Mehrere gewandte

Kellnerinnen

finden hier und auswärts ausgezeichnete Stellen durch **R. Brütsch**, Herrenstr. 9.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann aus guter Familie kann in einem besseren Colonialwaaren-Geschäft unter sehr günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Gest. Offerten unter Nr. 386 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ich suche für mein Geschäft ein junges Fräulein aus guter Familie als Anfängerin bei sofortiger Bezahlung und sehr gest. Offerten entgegen.

E. Dahlemann, Herrenstraße 19.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ordentliche Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich zu erlernen wünschen, werden unentgeltlich angenommen: Birkel 20 im 3. Stod.

Arbeiter

ein kräftiger, stadtkundiger, welcher gute Zeugnisse vorlegen kann, findet dauernde Stellung für sogleich Amalienstraße 19 bei

2.1. **W. L. Schwaab.**

K. Hausburichen, mehrere solide, volle Stellen durch das Haupt-Centralbüro von **Th. Kiefer**, Herrenstr. 40.

Ich suche einen soliden Hausburichen (am liebsten gebienten Soldaten) mit guten Zeugnissen. Eintritt sofort.

Leop. Ziegler,
Kaiserstraße 213.

Herrschafstdiener, mehrere, finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Ein jüngerer Hausburische findet Stelle: Wilhelmstraße 13 im Möbelgeschäft.

Ein junger Hausburische wird gesucht. *2.1. Weinstube zum Hohenzollern.

Fuhrknechte,

welche im Besitze von guten Empfehlungen sind, können eintreten.

Dünger-Abfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,
Birkel 32.

Ein Neubau

wird sofort zum Reinigen vergeben. Näheres Lessingstraße 50.

Gesuch.

Es wird Jemand gesucht, Mittags das Essen in die Kurvenstraße zu tragen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

* Eine tüchtige Kellnerin sucht sofort eine Aushilfsstelle. Zu erfragen Durlacherstraße 13.

C. Kellnerinnen,

gewandte, suchen Stellen zum baldigen Eintritt durch Frau **Kast**, Balbstraße 29, 2. Stod.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügen; auch nimmt dieselbe auf's Quartal Neubauten und Wohnungen zum Reinigen an. **Frau Schleifer**, Bürgerstraße 12 im 2. Stod des Seitenbaues.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügen; auch wird Wäsche im Stück noch angenommen und pünktlich besorgt. Näheres Luisenstraße 22 im 4. Stod.

Zugelaufener Hund.

* Eine gelbe Dogge ist zugelaufen, auf deren Halsband der Name von Schmitt steht. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld: Kaiserstraße 191 im 2. Stod des Hinterhauses.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein Haus mit tiefem Garten, worin sich ein jedes Geschäft leicht errichten läßt, für Bauunternehmer etc., passend, nächst der Karl-Friedrichstraße, ist zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 379 im Kontor des Tagblattes niederlegen zu wollen.

Geschäfts-Verkauf.

Ein nachweisbar bestens rentirendes, für eine Dame passendes Geschäft ist um den festen Preis von 6000 Mark zu verkaufen.

Gest. Offerten bittet man unter Nr. 383 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Zu verkaufen.

2.1. Zwei sehr gut erhaltene Polstergarnituren sind um billigen Preis zu verkaufen: Hirschstr. 12.

* Ein Pritschenwägelchen, auch als Marktwaaren-Auslage zu gebrauchen, ist zu verkaufen: Zu erfragen Wilhelmstraße 14, 3. Stod.

*2.1. Kreuzstraße 7 im 4. Stod ist wegen Wegzug zu verkaufen: ein vollständiges Bett, zwei Kanapees, 1 Waschkommode.

Wegen bevorstehendem Umzug

verkaufe ich zu bedeutend herabgesetzten Preisen, als: Spiegelschränke, Chiffonnières, ein- und zweithürige Kästen, Kommoden, Waschkommoden mit Marmorplatten, Schreib-, Nacht-, Oval- und eckige Tische, Kanapees, Chaises-longues, Etageres, Spiegel und Bilder, franz. Bettladen mit hohen Kopftheilen, halbfranz. und Mainzer Bettladen, Kopfhaar- und Seegrasmatten, Küchenschränke, Küchentische, Hockerle, sowie viele Sorten gebrauchte Gegenstände: Bürgerstraße 6 und 7.

Kinderwagen,

ein gut erhaltener, ist billig zu verkaufen. Näheres Luisenstraße 62 im Laden.

Ein eleganter Glasabschluß, für eine Wendeltreppe oder auch für einen Stiegenaufgang passend, ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 16 im Laden.

Saukopfsofen,

ein gut erhaltener, größerer, wird sofort zu kaufen gesucht: Wilhelmstraße 44 im Laden.

2.1.

Hund,

ein hübscher junger — Binißer oder kleiner Spiger — wird zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 378 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pflegeeltern-Gesuch.

* Bahnhofstraße 28 im 4. Stod des Hinterhauses wird ein Kind (Mädchen) sogleich in gute und sorgsame Pflege gegeben.

Pflegeeltern-Gesuch.

Ein einjähriges Mädchen wird in gute Pflege gegeben. Anerbieten unter Nr. 377 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pflegekind-Gesuch.

* Ein Pflegekind wird angenommen, womöglich nicht unter einem Jahr. Näheres Sophienstraße 13 im 2. Stod des Vorderhauses.

Barletta,

ital. Rothwein, unter Garantie für Reinheit empfiehlt

Ernst Schneider Nachflg.,
Amalienstraße 29.

Holländ. Cacao,

leicht löslich, in bester Qualität, offen gewogen, 1 Pfd. Mt. 2.50 empfiehlt

Ernst Schneider Nachflg.,
Amalienstraße 29.

Die feinsten und besten Sorten

Engl. Biscuits,

sowie verschiedene Sorten Kuchen, Kaffee- u. Theebäckwerk empfiehlt

Chr. Fless,
Mehlhalle, Brod- und Feinbäckerei,
Werderplatz 30.



Frische Ostender Seezungen, Hechte, Felchen empfiehlt

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.
Unterweg: Schellfische.

Frisch eingetroffene

Mainische, Seezungen, Merlans, Felchen

empfehlen billigst

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Lebende

junge Gänse, junge Hähnen, junge Enten

aus erster Waidegegend Montag ein-treffend bei

E. Velt,
Kreuzstraße.

Täglich frischgestochene
Schweizer Spargeln,
 frischen Kopfsalat,
 feinsten Ränderlachs
 empfiehlt

V. Merkle.

Malta-Kartoffeln
 in Original-Tonnen, schönste Frucht, Montag er-
 wartend.

E. Velt,
 Kreuzstraße.

Eier

wieder täglich frisch empfiehlt
E. Velt, Kreuzstraße.

Insektenspulver

(eigene Mahlung),
 höchste Wirkung, empfiehlt die Drogerie von
Ernst Schneider Nachflg.,
 Amalienstraße 29.

Ernährung der Säuglinge.



Milch-Kochapparate

nach
Prof. Dr. Soxhlet
 3.2. empfiehlt
Heinrich Lange,
 28 Herrenstrasse 28.

Eisschränke



fabrizirt seit Jahren in nur anerkannt
 bester und billigster Ausführung
Louis Anselmet,
 59 Jähringerstraße 59.



Kochherde,
Kochgeschirr
 sowie transportable
Waschkessel

empfehlen billigst 10.4.
Leopold Meess,
 22 Douglasstrasse 22.

Sparocherde

neuester Konstruktion mit Patent-Sparrösten sind
 unter Garantie äußerst billig zu verkaufen.
 Gebrauchte Herde werden reparirt oder an
 Zahlung genommen bei
Franz Streckfuß,
 Herd- und Bauschlosserei, Kaiserstraße 225.

Mit ersten Preisen prämiert!
 Ueber Tausend im Betrieb!

**Sombart's Patent-
 Gasmotor.**

Einfachste,
 solide
 Construction.
 Geringster
 Gasverbrauch!
 Ruhiger u.
 regelmässiger
 Gang.
 Billiger Preis!
 Aufstellung
 leicht.
 Bass, Sombart & Co.
 Magdeburg
 (Friedrichstadt.)



Vertreter: **B. Mook,** Karlsruhe,
 Schlosser und Mechaniker. 2.2.

Zahlreiche Zeugnisse.

Schuhe und Stiefel.

Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in nur guten,
 selbstgefertigten **Schuhwaren:** Herren-
 Schaf- und Zugstiefel, Zug- und Schnürschuhe,
 Damen-Knopf- und Zugstiefel, Zug- und Schnür-
 schuhe, Mädchen-Knopf- und Knaben-Halen- und
 Schnürstiefel, Lebers-, Blüsch- und Stramin-Pan-
 toffeln für Herren und Damen, alles Obige in
 Spitz- u. Breit-Prägen zu staunend billigen Preisen.
 Preiscurant liegt vor und Ueberzeugung macht
 wahr in aller Art. Sohlen und Fled und Repara-
 turen schnell, gut und billigst. 52.9.
 Hochachtungsvoll

Ad. Bruder, Schuhmachermeister,
 Balbhornstr. 33, 2. Stoc (Bierhalle zum Eichbaum).

Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Ge-
 webe, Siebe, Erd-, Sand- und Kohlenbüchsen
 empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr
 billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.**
 Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sie-
 ben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht.
 Mein Werkstätten befindet sich jetzt Ruffenstraße 34.

Zu Abschließen

Feuer-Versicherungen

für den
Londoner Phönix
 (gegr. 1782, in Deutschland vertreten seit 1786,
 Dispositionsfond 16 Millionen Mark)
 empfiehlt sich

Alexander Martin,
 Bezirks-Agentur,
 Werderstraße 87.

Seiraths-Gesuch.

2.2. Ein alleinstehender Wittwer, 50ziger, wohl-
 habend, möchte sich verheirathen mit einem braven,
 einfachen, gut erzogenen, gesunden, heiteren Fräulein
 (oder Wittve ohne Kinder), nicht unter 30 Jahren,
 angenehmem Aussehen und schöner Figur. Es wird
 auch verlangt, daß Betreffende einen geordneten
 Haushalt selbstständig leiten kann und sonst alle
 Eigenschaften besitzt, die zu einer glücklichen Ehe
 nöthig sind. Suchender ist Naturfreund, Tourist
 und wünscht auch in diesem Sinne eine passende
 Lebensgefährtin. Nur solche, die Obigem ent-
 sprechen, wollen geneigte Offerten mit Photo-
 graphie unter **Nr. 99** an **Rud. Mosse, Baden-
 Baden,** gelangen lassen. Briefe und Photographie
 auf Verlangen sofort retournirt. Verschwiegenheit
 beiderseitig Ehrensache. Vermittler verboten.

**Meiner selbstgekelterter
 Apfelwein**

per Liter 30 Pfg., in Fässchen billiger, ist zu ver-
 kaufen: Werderstraße 1 im Laden.

Alte Brauerei Prink,

Herrenstraße 4,

empfehlen zur Eröffnung der Sommer-
 wirthschaft mit neuen, englischen An-
 lagen einen feinen Stoff Lagerbier,
 sowie kalte und warme Speisen,
 wozu höflichst einladet 2.1.

Fritz Glassner.

Strassburger Sauerkraut

billigst zu verkaufen: Scheffelstraße 1.

Grünwettersbach.

Todesanzeige.

Nach längerem, schwerem Leiden verschied
 heute Morgen 4 Uhr unser lieber Vater,
 Schwiegervater, Großvater, Bruder und
 Schwager

Jakob Ruff

in Grünwettersbach.
 Karlsruhe, den 19. April 1890.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**S. Petersen,
 Elisabeth Petersen,**
 geb. Ruff.

Die Beerdigung findet Sonntag den 20.
 April, Nachmittags 2 Uhr, vom Trauer-
 haufe in Grünwettersbach aus statt.



**L. Karlsruher Bicycle-Club
 von 1882.**

Sonntag den 20. April:
 Clubfahrt nach
Langensteinbach.
 Abfahrt präcis 2 Uhr vom
 Hotel Germania.
 Der Fahrwart.



**Karlsruher
 Radfahrer-Verein.**

Bei günstiger Wit-
 terung heute (Sonntag)
Ausfahrt
 nach
Ettlingen
 (Hellberg).
 Abfahrt: 2 Uhr am
 Hotel Germania.
 Der Fahrwart.

Südwestliche

**Baugewerks-Berufsgenossenschaft
 (Section II, Karlsruhe).**

Die verehrlichen Mitglieder der Section II der
 Südwestlichen Baugewerks-Berufsgenossenschaft
 werden hierdurch zur Theilnahme an der diesjährigen
 ordentlichen

Sections-Versammlung

auf **Mittwoch** den 30. April 1890, Vormit-
 tags 10 Uhr, im Sitzungssaal des Stadtraths
 zu Karlsruhe eingeladen.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht des Sections-Vorstandes über
 das Verwaltungsjahr 1889.
2. Prüfung und Abnahme der Section-rechnung
 pro 1889.
3. Feststellung des Etats pro 1891.
4. Wahl des Ausschusses zur Vorprüfung der Jahres-
 rechnung pro 1890/91.
5. Neuwahl eines Ersatzmannes für ein Sections-
 Vorstandsmitglied.
6. Desgl. für einen Delegirten.
7. Desgl. für ein Genossenschafts-Vorstandsmitglied.
8. Geschäftliches.

Karlsruhe, den 10. April 1890.

Der Vorstand:

2.2. **Max Müller,**
 stellvertretender Vorsitzender.

Regular meeting of the
„English Conversation-Club“
 to morrow night at 8 o'clock at
 „Café Iffland“ as before.
Per order.

Sonntags-Verein zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.

42. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

- 1. Anzeige neuer Eingaben. 2. Berathung der Berichte der Petitions-Commission über die Bitte: a. der Landwirthe des Amtsbezirks Pfüllendorf u. a., Freigabe der Besteuerung des zum Hausgebrauch gebrannten Biers betr., Berichterstatter: Abg. Krafft; b. des Oberbadischen Weinbauvereins u. v. a., die Besteuerung des als Handtrunk verwendeten Branntweins betreffend, Berichterstatter: Abg. Weggoldt.

Kaiser-Panorama. Kaiserstraße 99. Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf. Abonnements 5 Reisen 1 Mk. Vom 20. bis mit 26. April: Paris Sehenswürdigkeiten. I. Cyclus.

Großherzogliches Hoftheater. Sonntag den 20. April. II. Quartal. 51. Abonnements-Vorstellung. Die Sagenoten. Große Oper mit Ballet in fünf Akten von Eugen Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer. Marcel: Herr Edner von Darmstadt, als Gast. Anfang 6 Uhr. Ende halb 10 Uhr. Dienstag den 22. April. II. Quartal. 52. Abonnements-Vorstellung. Die Karlschüler. Schauspiel in 5 Akten von Heinrich Laube. Schiller: Herr Schreiner, vom Hoftheater in Mannheim, als Gast. Anfang 7 Uhr.

- Standesbuchs-Auszüge. Eheaufgebot: 19. April. Franz Kleefoot von Groß-Wilmersdorf, Schriftseher hier, mit Anna Berold von Mannheim. Eheschließungen: 19. April. Leopold Fröh von Waldmühlbach, Bahnhofarbeiter hier, mit Barbara Koch von Herbolzheim. 19. Jakob Dentler von hier, Lünchner, mit Katharina Stöder von Mittelsteinbach. 19. Jakob Oberst von Unterwiesheim, Schneider hier, mit Christiana Walpurg von Unterwiesheim. 19. August Mangold von Säckingen, Bezirksbaucontroleur in Säckingen, mit Friederika Sutter von Schopfheim. 19. Albert Keller von Steinweiler, Bierbrauer hier, mit Sofia Albrecht von Rinschheim. 19. Franz Groß von Friesenhofen, Monteur in Mannheim, mit Karoline Grieschgang von hier. 19. Karl Bay von Oberheinieth, Schuhmacher hier, mit Karoline Lechner von Königsbach. Geburten: 13. April. Elisabeth Hilba, Vater Gottl. Rügner, Privatier. 15. Heinrich Friedrich Karl Christian, Vater Karl Eisenträger, Gerichtsschreiber. 15. Klara Johanna, Vater Gottl. Dehder, Architekt. 16. Anna, Vater Max Erhard, Bierbrauer. Todesfälle: 17. April. Heinrich, alt 2 Jahre, Vater Karl Eisenträger, Gerichtsschreiber. 18. Leopold, alt 2 Jahre, Vater Leopold Bleicher, Schlosser. 18. Maria, alt 5 Jahre 19 Tage, Vater August Hofmann, Tischler. 19. Johann Schweizer, Privatier, ein Ghemann, alt 73 Jahre.

Fremde

übernachten hier vom 18. bis 19. April. Alte Post. Hirschbach v. Nassau, Jendig, Stad v. Breslau. Schleidorn, Kfm. v. Frankfurt. Dach, Oberkellner v. Heilshausen. Jendig, Stad v. Breslau. Bahnhofhotel. Dr. Bernoru, Arzt von Jena. Gaus, Fabr. v. Heilbronn. Blanche, Ingen. v. Paris. Metter, Fabr. v. Ludwigschafen. Kettig, Obertelegraphist v. Waldshut. Frommberg, Bericht. Insp. v. Stuttgart. Ott, Priv. v. Paris. Japf, Kfm. v. Suhl. Schmidt, Kfm. v. Heilbronn. Eisenbarth, Kfm. v. Neustadt a. S. Mühl, Kfm. v. Göppingen. Sahn, Kfm. v. Mannheim. Erbprinzen. Baron v. Bussiere v. Baden. v. Schulte, Oberst u. Kommandeur d. XV. Gen. Brig. v. Straßburg. Weib, Ing. v. Stuttgart. Berger, Stad. mod. v. Halle. Meßler, Fabr. v. Hanau. Durlacher u. Pfeiffer, Kf. v. Frankfurt. Geißl. Gauger, Fabr. v. Blumberg. Frey, Kfm. v. Bern. Herter, Kfm. v. Straßburg. Keil u. Mäule, Kf. v. Stuttgart. Schmitt, Kfm. v. Darmstadt. Bloch, Kfm. v. Konstanz. Böller u. Wemb, Kf. v. Berlin. Ghemann, Traub, Brücken u. Hummel, Kf. v. Mannheim. Bussiere, Kfm. v. Baden. Kämmer, Kfm. von Elbersfeld. Bürger, Kfm. v. Pösch. Weidach, Kfm. v. Speyer. Albrecht, Kfm. v. Freiburg. Kusche, Kfm. v. Spandau. Duschak, Kfm. v. Budapest. Brückner u. Levl, Kf. v. Frankfurt. Köchlin, Kfm. v. Basel. Nieß, Kfm. v. Rempfen. Müller, Kfm. v. Offenburg. Blase, Kfm. v. Göppingen. Hartmann, Kfm. v. Fahr. Brach, Kfm. v. Pirmasens. Meier, Kfm. v. Köln. Goldener Adler. Weigel, Kfm. v. Berlin. Dreher, Kfm. v. Freiburg. Größer, Kfm. v. Basel. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Wöller, Accorant v. Werden a. d. Ruhr. Wiedmann, Kfm. v. Mühlheim. Hecht, Kfm. v. Weimar. Neeg, Kfm. v. Göttingen. Reisch, Kaufm. v. Düsseldorf. Scheiermann, Kfm. v. Wien. Rauch, Stadtpfarrer von Weidstadt. Bloch, Kfm. v. Haaslach. Samann, Kfm. v. Heilbronn. Würth, Kfm. v. Elbersfeld. von Rohn, Stud. v. Luzern. Schmitt, Bürgermeist. v. Ruffheim. Hurter, Hauptlehrer v. Waldorf. Frevele, Actuar, u. Stauth, Ing. v. Mannheim. Cith, Kfm. v. Göttingen. Gertz, Kfm. v. Köln. Goldener Karpfen. Weiz, Priv. m. Sohn v. Wiesbaden. Jhringer, Hauptlehrer v. Heilshausen. Greter, Kfm. v. Offenburg. Mettel, Kfm. v. Darmstadt. Schid, Kfm. v. Weidheim. Kammerer, Kfm. v. Graben. Klausling, Kfm. v. Brödingen. Martin, Kfm. v. Mainz. Plitt, Maler v. Eichen. Fischer, Privat. v. Freiburg. Grüner Hof. Lang, Kfm. v. Annweiler. Kling, Kfm. m. Schwester v. Pforzheim. Lorenz, Kfm. v. Genshofen. Schwarz, Kfm. v. Breslau. Brächter, Kfm. v. Frankfurt. Dabitz, Kfm. v. Nassau. Frau Blausch v. Mainz. Fr. Glendrod v. Heilbronn. Hoffmann, Gastwirth v. Simmersfeld. Vogt, Bürgermeist. v. Stein. Gemme, Posthalter v. Buchen. Frau Lückheim v. Konstanz. Eufastich, Apotheker v. Breslau. Maiter, Kfm. Radolfszell. Schulfalter v. Berlin. Alberty, Koniker m. Frau v. Nürnberg. Hemmler, Ing. m. Frau v. Frankfurt. Hotel Germania. Graf Sponeck, General a. D. v. Gernsbach. Frhr. v. Hornstein, Mitglied des Reichstags v. Banningen. Frhr. v. Beaulieu, Rittmstr. m. Frau v. Hannover. Jakobsohn, Rent. m. Fam. a. Holland. Krebs, Ing. v. Wiesbaden. Gies, Landdirektor v. Frankfurt. Neuburger, Oberinsp. v. Ulm. Frhr. v. Bodewils, Offizier v. Leinmatten. Harms, Schulrath a. D. v. Marburg. Fr. Leicher, Priv. v. Frankfurt. Kalthoff, Fab. v. Bonn. Dr. Fries, Fabrikdirektor v. Münden. Berg u. Legeisen, Kf. v. Berlin. Frauke, Kfm. v. Köln. Ley, Kfm. v. Heinsberg. Hölze, Kfm. v. Charlottenburg. Hotel Große. Papenot, Part. m. Sohn v. Paris. Ritter, Priv. m. Frau v. Wiesbaden. Soler, Fabr. m. Frau v. Straßburg. Würzburger, Mayer, Löwenthal, Traps u. Deß, Kf. v. Frankfurt. Klopfer, Kfm. von Pirmasens. Benedikt, Kaufm. v. Wien. Schidmann, Kfm. v. Gottesberg. Heffert Kfm. v. Geranstein. Fresenius, Kfm. v. Offenbach. Flues, Kfm. v. Remscheid. Spath, Kfm. Nürnberg. Petemann, Kfm. v. München. Balkrath, Kfm. v. Nagen. Weichroth, Kfm. v. Mannheim. Kraus-Dupon, Kfm. v. Stuttgart. Hennigfeld, Kfm. v. Giesfeld. Weidreich, Kfm. v. Freiburg. Hotel Luz. Krebs, Kfm. v. Kassel. Simon, Kfm. v. Hannover. Ghemann, Kfm. v. Nördlingen. Oberndörfer u. Hallé, Kf. v. Mannheim. Masche u. Rothschild, Kf. v. Frankfurt. David, Kfm. v. Paris. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Israel, Kfm. v. Wien. Wer, Hofkünstler m. Frau v. London. Frau Egeling, Priv. v. Stuttgart. Däte, Chem. v. Heidelberg. Jössel, Kfm. v. Straßburg. Hotel Stoffleth. Otter, Ing. v. Stuttgart. Buss, Oberkellner v. Frankfurt. Jols, Stud. v. Brüssel. Fischelberger, Kfm. v. Rempfen. Jüngermann, Kfm. v. Dortmund. Horst, Kfm. v. Wiesbaden. Janßen, Kfm. v. Ohligs. Strißler, Kfm. m. Tochter v. Harrington. Rube, Kfm. v. Laht. Hotel Taubhäuser. Koch, Kfm. v. Ternenzen. Schmittmüller, Kfm. v. Weidheim. Friedburg, Kfm. u. Rupp, Maler v. Frankfurt. Fischer, Maler v. Dresden. Sicora, Maler v. Triest. Hofmann, Maler v. Stuttgart. Weßely, Maler v. Wien. Funk, Priv. m. Frau

v. Kaiserslautern. Burz, Kfm. v. Freiburg. Wagner, Kfm. v. München. Pab, Kfm. v. Bingen. Hotel Victoria. Koch, Fabr. v. Rheindt. Klingler, Fabr. v. Barmen. Brian, Priv. v. Paris. Salomon, Kfm. v. Köln. Heinrichs, Kfm. v. Bremen. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Deuber, Kfm. m. Frau v. Hannover. Hochschül, Kfm. v. Berlin. Kaiser, Kfm. v. Dresden. Pabst, Kfm. v. Andernach. Nothes Haus. Dr. Morter, Stabsarzt v. Kaschau. Meier, Reg. Baumstr. v. Berlin. Arnold, Staatsanwalt v. Pforzheim. Frhr. v. Berghelm v. Baden. Weinge, Kfm. v. Leipzig. Edner u. Egl, Opernsänger v. Darmstadt. Lacher, Kaufm. v. Mannheim. Doll, Kaufm. v. Tauberbischofsheim. Jansen, Kfm. v. Kaiserslautern. Schwarzer Adler. Schrag, von Zürich. Besthahn, Kfm. v. Mühlhausen. Wieland u. Stern, Kf. v. Frankfurt. Wabiz, Kfm. v. Straßburg. Wiedmann v. Mühlheim. Kraun v. Neustadt. Gpytinger v. Jhringen. Gerich, Kfm. v. Mannheim. Herbel, Kfm. v. Zürich.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr. Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen: 198. Landschaft Torbole a. Gardasee, von Albert Rheinemann in Berlin. 199. Jagdhund mit Beute, von Karl Diege hier. 200. Gießische Dorfstraße, von Hugo Börner hier. 201. In Unterhandlung wegen Uebergabe, von M. Weiss in Hamburg. 202. Gefangenen-Transport, von demselben. 203. Abendstimmung, von Hans v. Volkmann hier. 204. Im Vorzugtrauen, von D. Bluhm hier. 205. Am Ballfabrikwege, von Sophie Ley hier. 206. Abend am Alt-Rhein, von Karl Bloch hier. 207. Noctis aus Nürnberg, von G. Beget hier. 208. Noctis aus Nürnberg, von demselben. 209. Noctis aus Nürnberg, von demselben. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Untergeschoß geöffnet. Neu zugegangen: Vorübergehend ausgestellt: Von B. Womma in Reglar: 1 Reisfenstrgmaschine; Von B. Boll in Karlsruhe: 1 Drehbank; Von R. Kallenberg & Cie. in München: 1 Sammlung Kunstschmelze (Kilogramm) Arbeiten; Von L. Hopfen in Karlsruhe: 1 kleine Kommode; Von L. Mannhädt & Cie. in Kall bei Köln: 1 Sammlung Gitter, Treppengeländer, Gledenhalter, Ofenummantelung, Weilereden etc. aus Herfäden von Eisen, Kupfer und Messing; Von der Altiengeseilschaft M. u. G. em in Berlin: 1 Viskableiter-Prüfungsapparat; Von F. Mayer in Karlsruhe: 1 Kaminofen aus Thon; Von G. Maurer in Karlsruhe: 1 Platin.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr. Resttags geschlossen. Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10-12 und 2-4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr Abends. Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffensammlung. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr. Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr. Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Glasmalerei von Hans Drinneberg, prälimirt Karlsruhe, Mannheim, München.

Ausstellung versch. Arbeiten in der Landesgewerbehalle und im Atelier, Schützenstrasse 7.

English Services in Karlsruhe held in the Chapel of the Diaconissen-Haus, Sophienstrasse.

Holy Communion: 1st First Sunday in Month 11.30 a.m. Other Sundays 8.- a.m. Morning Prayer and Sermon 11.30 a.m. Evening Prayer and Sermon 5.- p.m. The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel, and is entirely dependent upon voluntary Contributions. Chaplain, licensed by Bishop of London, Rev. J. Creagh Coen, M. A. Oxon, 57 West-endstrasse.